

Anmeldung per Fax 0611 774-8620

Ich/Wir komme(n) zur Veranstaltungsreihe mit folgenden Personen:

Teilnehmer 1.

- 08.4. Social Networks 22.4. IT-Sicherheit
- 15.4. IT-Management 29.4. Mobility

Teilnehmer 2.

- 08.4. Social Networks 22.4. IT-Sicherheit
- 15.4. IT-Management 29.4. Mobility

Teilnehmer 3.

- 08.4. Social Networks 22.4. IT-Sicherheit
- 15.4. IT-Management 29.4. Mobility

Firma/Institut

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Die Tagungskostenpauschale für einen Veranstaltungstag beträgt 59,00 Euro (inkl. MwSt.) pro Person, für die gesamte Veranstaltungsreihe beträgt die Teilnahmegebühr 99,00 Euro (inkl. MwSt.) pro Person. Schüler und Studenten können kostenfrei teilnehmen, sofern noch Plätze frei sind. Die Anmeldung zur Veranstaltung ist verbindlich. Die volle Teilnahmegebühr ist auch bei Nichtteilnahme fällig. Sie erhalten nach der Veranstaltungsreihe eine Rechnung zugeschickt. Bitte erst nach Erhalt der Rechnung überweisen.

Anmeldeschluss: 6. April 2010

Unterschrift

Veranstaltungsreihe: Expertenwissen kompakt

Hessen-IT ist die Aktionslinie des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung für den Informations- und Telekommunikationsmarkt in Hessen. Hessen-IT bietet diese Veranstaltungsreihe zusammen mit dem Arbeitskreis Forum Hessen-IT an.

Das Ziel der Reihe ist es, Anwendern Wissen und Lösungen zu IT-Fragestellungen zu vermitteln. Dabei liegt der Fokus insbesondere auf kleinen und mittleren Unternehmen. Die Veranstaltungen wenden sich insbesondere an Geschäftsführer, Manager und die IT-Leitung.

Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe sowie die Möglichkeit zur Anmeldung erhalten Sie unter www.hessen-it.de.

Ansprechpartner

Christian Flory, Hessen-IT
c/o HA Hessen Agentur GmbH
Telefon 0611 774-8423, Fax -8620
christian.flory@hessen-agentur.de
www.hessen-it.de



Veranstaltungsort

HA Hessen Agentur GmbH, Raum 3
Abraham-Lincoln-Straße 38-42
65189 Wiesbaden

Arbeitskreis Forum Hessen-IT

Die Zukunft der Informations- und Kommunikationstechnologie in Hessen mitgestalten

Der Arbeitskreis Forum Hessen-IT ist eine freiwillige und offene Interessengemeinschaft von Teilnehmern aus dem hessischen IT-Umfeld. Am Arbeitskreis teilnehmen kann jeder Mitarbeiter eines hessischen IT-Unternehmens, sowie jeder hessische Studierende und Auszubildende der IT-Branche. Der Arbeitskreis bietet für kleine und mittlere IKT-Unternehmen eine offene Networking-Plattform. Unkompliziert, effizient, effektiv und dabei kostenlos. Ein Netzwerk, angelehnt an den Open-Source-Gedanken. Dazu treffen sich die Arbeitskreisteilnehmer monatlich.

Im Internet betreibt der Arbeitskreis in XING die Gruppe „Hessen-IT“ unter www.xing.com/net/hessen_it mit bereits mehr als 1400 Mitgliedern. Dort finden Sie auch Terminhinweise zu den monatlichen Arbeitskreistreffen.

Zusätzlich organisiert sich der Arbeitskreis weiter in themenbasierten Expertengruppen mit jeweils eigenen Treffen und Aktivitäten.



Expertengruppe IT-Management
expertengruppe.it-management@hessen-it.de



Expertengruppe IT-Sicherheit
expertengruppe.it-sicherheit@hessen-it.de



Expertengruppe Online/Web
expertengruppe.online-web@hessen-it.de



Expertengruppe Software
expertengruppe.software@hessen-it.de



Zudem gibt es eine **Arbeitsgruppe Marketing**
arbeitsgruppe.marketing@hessen-it.de

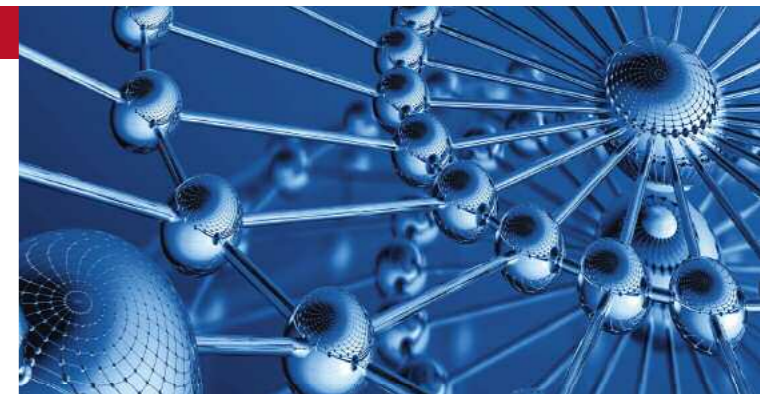
Weitere Informationen zum Arbeitskreis finden Sie unter www.hessen-it.de/forum

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

www.hessen-it.de



Expertenwissen kompakt Entscheidungsgrundlagen für effiziente Unternehmens-IT



April 2010
Wiesbaden

8.4. Social Networks

15.4. IT-Management

22.4. IT-Sicherheit

29.4. Mobility

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.



Online-Anmeldung:

www.hessen-it.de Termine

Hessen

IT

8. April Social Networks

15.30 Uhr

Vorteile und Risiken von Social Media Diensten

Social Media Dienste (Blogs, Communities, Xing, Facebook u. a.) bieten für Unternehmen und Verbraucher eine Vielzahl von Vorteilen. Genannt seien nur Werbung, Kundenbindung, Meinungsaustausch oder Produktbewertungen. Die neuen Dienste werfen aber auch Fragen auf: Wie gehe ich mit falschen Tatsachenbehauptungen, Rufschädigung, Marken- und Urheberrechtsverletzungen um, wie behandle ich die Nutzung solcher Dienste durch Mitarbeiter? Der Referent ist Rechtsanwalt mit Tätigkeitsschwerpunkten in den Bereichen IT-Recht, Datenschutz, Medien- und Telekommunikationsrecht sowie Arbeitsrecht.

Thorsten Sörup
Schiedermaier Rechtsanwälte

SCHIEDERMAIER
RECHTSANWÄLTE

16.30 Uhr

Marketingwerkzeuge für soziale Netzwerke

Im Internet wachsen die sozialen Plattformen und Internetnutzer verbringen immer mehr Zeit in Blogs, Foren und Communities, nutzen Facebook, Twitter und XING. Diese Informationskanäle bieten schier grenzenlose Möglichkeiten für die eigene Kommunikation und Marktpositionierung. Die richtige Nutzung entfaltet Potenziale, an die niemand geglaubt hat, insofern ein gutes Konzept zugrunde liegt. Die PERGAMON interactive GmbH entwickelt und realisiert seit 15 Jahren erfolgreich multimediale Konzepte im Bereich der neuen Medien. Der Vortrag führt in die bestehenden Netze ein und zeigt auf, wie man Nutzen aus den Plattformen ziehen kann.

Michael Herzog
PERGAMON interactive GmbH



17.30 Uhr

Social Media gefahrlos im Unternehmen nutzen

Der Zeitaufwand vieler Mitarbeiter/innen darin führt häufig zu Produktivitätsverlusten sowie Gefahrenpotentialen für Image, IT-Sicherheit und Firmen-Know-how nebst juristischer Folgen. Nicht nur Privates wird eingestellt, auch Firmen-Interna, -Geheimnisse oder gar Falsches. Meist gedankenlos, zu oft aber auch gezielt. 3rd Mind zeigt ergänzend Konsequenzen und Lösungen auf, dies - auch mit Hilfe der IT - in den Griff zu bekommen.

Frank Giebel
3rd Mind Business Consulting e.K.



15. April IT-Management

15.30 Uhr

Versteckte Projektkosten

Trotz sorgfältiger Planung neigen Projektkosten dazu, unerwartet zu explodieren und vermeintlich sorgfältig erhobene Planzahlen ad absurdum zu führen. In Zeiten knallharter Budgetkürzungen eine fatale Situation, die leicht zum vorzeitigen „Aus“ hoffnungsvoller IT-Projekte führen kann. Doch wo sind all diese scheinheiligen Projektkostenfallen verborgen? Mit diesem Vortrag sollen einige typische Irrungen der Kostenplanung aufgezeigt und der Mythos der „absoluten Kostensicherheit“ aufgehoben werden.

Bernd Kloos
Managementberatung
Bernd Kloos

// Managementberatung Bernd Kloos

Peter Steffan
Peter Steffan Project Consulting Group UG
(haftungsbeschränkt)



16.30 Uhr

Kostensenkung und Compliance-Sicherheit durch Software-Lizenzmanagement

Die Diskussion zur Einführung von Software-Lizenzmanagement wird in Unternehmen oft von den bestehenden Haftungsrisiken für Unternehmen und Geschäftsführung dominiert. Ein effizientes und nachhaltiges Lizenzmanagement hilft jedoch auch, die Kosten der Softwarenutzung zu reduzieren. Voraussetzung dafür sind eine entsprechende Verantwortungsstruktur sowie hohe Datenqualität. Im Vortrag wird gezeigt, wie dieses im Eigenbetrieb oder durch einen externen Dienstleister realisiert werden kann.

Dr. Holger Hoheisel
CCP Software GmbH



17.30 Uhr

Qualitätsmanagement in der Softwareentwicklung - Unnötiger Luxus in Zeiten knapper Budgets?

Wird das Geld knapper, wird bei vielen Projekten der Rotstift angesetzt, häufig auch bei der Qualitätssicherung. Der Vortrag soll aufzeigen, dass nicht nur das abschließende Testen die Qualität des Produkts erhöht, sondern vor allem ein von Anfang an begleitendes Qualitätsmanagement dazu führt, gute Ergebnisse zu erzielen. Anhand von vier Beispielen werden die Unterlassungsfolgen erläutert und im Gegenzug argumentiert, wie Investition in Qualität sogar dazu führen kann, das Projekt „in time“ und „in budget“ zu halten.

Andreas Fritz
SoftwAIR GmbH



22. April IT-Sicherheit

15.30 Uhr

Datenschutz aus dem Alltag

Die Novelle vom 1. September 2009 hat das gültige Bundesdatenschutzgesetz in verschiedenen Bereichen stark verändert. In verschiedenen Szenarien aus dem täglichen Unternehmeralltag wie z. B. Auskunftspflicht, Überprüfung durch die Aufsichtsbehörde und Verhalten bei einem Datenschutzverstoß werden die verschiedenen Aspekte wie Zuständigkeit, Haftung und Auswirkung eines nicht vorhandenen Datenschutzes aufgezeigt.

Ralf Kamnitzer
Key-Kom
Security-Kompetenz-Center



16.30 Uhr

Praxis der IT-Sicherheit

„Information at your fingertips“ war Wunsch und Schlagwort vor vielen Jahren. Heute genügt tatsächlich ein Fingertip auf dem eigenen Smartphone, um auf Informationen im Internet, sozialen Netzwerken oder Unternehmensdaten zuzugreifen. Christian Schülke und Hans-J. Giegerich zeigen Ihnen, wie Sie jetzt und in Zukunft trotz neuer Anforderungen und Technologien Herr über Ihre Daten bleiben, Ihre informationelle Selbstbestimmung behalten und welche Veränderungen auf Ihre IT-Sicherheit noch zukommen.

Christian Schülke
schuelke.net
internet.security.consulting



Hans-Joachim Giegerich
Giegerich & Partner GmbH



17.30 Uhr

Digitaler Krieg gegen den Mittelstand

„IT-Spionage? In unserem Betrieb? Lächerlich - dafür sind wir doch viel zu klein.“ Ein typischer Satz eines Inhabers eines familiengeführten Mittelstandsbetriebs. Was klingt wie eine Story aus James Bond, ist aber real. Die Produkte deutscher kleiner und mittlerer Unternehmen (KMUs) sind hochinteressant - für den Wettbewerb aus In- und Ausland. Die Attacken erfolgen durch interne Angreifer - aber auch extern mit der Hilfe von Geheimdiensten. Der Vortrag zeigt Angriffsszenarien, mögliche Gegenmaßnahmen und Verhaltensweisen in einer Bedrohungssituation.

Jürgen Rosenow
All-in-Media GmbH



29. April Mobility

15.30 Uhr

Applikationen für Smartphones sind meist günstig, einfach zu bedienen und praktisch fürs Geschäft

Clever genutzt, können gerade kleine und mittlere Unternehmen mit Programmen, die bequem vom Internet aufs Mobiltelefon geladen werden, Arbeitsabläufe effizienter strukturieren. Dazu muss man nicht unbedingt groß investieren, schon kleine Anschaffungen wie z. B. Applikationen für Smartphones bieten hier vielfältige Möglichkeiten. Auf verschiedensten Plattformen können die Programme meist günstig oder kostenfrei heruntergeladen werden und bieten neben allerlei Spielereien auch praktische Business-Anwendungen.

Detlef Persin
NAOS new assessment of sales
Projektleitung Mobiles Arbeiten (Hessen-IT)



16.30 Uhr

Was ist ein BusinessMobil?

Hierbei handelt es sich um ein fahrbares Büro auf 4 Rädern. Das Mobil ist 7 Meter lang und wiegt 3 Tonnen. Die Vorteile sind: ein perfektes Arbeitsumfeld, Ortsunabhängigkeit & höhere Flexibilität. Kay Lied informiert über die Entstehungsgeschichte des BusinessMobil, den optimalen Arbeitsplatz, die eingesetzte IT-Technologie, seine praktischen Erfahrungen im täglichen Einsatz und über den zukünftigen Einsatz des BusinessMobil als mobiler Beratungsservice für Unternehmer des Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW).

Kay Lied
KAY LIED GmbH



17.30 Uhr

Blackberry und iPhone im Unternehmenseinsatz

Unternehmen haben an Smartphones andere Anforderungen als Privatanwender. Sicherheit und Verwaltbarkeit spielt hier eine höhere Rolle. Blackberrys haben hier seit langem einen festen Platz in Unternehmen, der aber von „modernerer“ iPhones und Android-Handys bedrängt wird. Das IT-Systemhaus Sylphen zeigt in dem Vortrag, wie Blackberry und iPhone vernünftig ins Unternehmen integriert werden können, um Arbeitsabläufe effizient und sicher zu unterstützen.

Ralph Boßler
Sylphen GmbH & Co. KG

